



In der Keramikwerkstatt der Tangerhütter Lebenshilfe-Werkstätten wird seit Wochen fleißig getöpft.

Foto: Birgit Schulze

Die Töpferscheiben laufen heiß

Flinke Finger bereiten sich auf die vorweihnachtliche Begegnung bei der Lebenshilfe vor

Die Töpferscheiben laufen heiß, flinke Finger zaubern Blüten, Gräser und Vögel auf Gefäße und Bilder aus Ton. In den Lebenshilfe-Werkstätten in Tangerhütte wird mit Feuereifer auf das kommende Wochenende hingearbeitet, und zwar in allen Bereichen.

Von Birgit Schulze
Tangerhütte • In der Keramikwerkstatt der Tangerhütter Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen geht es schon seit Wochen fast so zu wie bei den Weihnachtswichteln: Fleißige Hände bereiten schön

ne Dinge zum Selbstbehalten oder Verschenken vor. Zwiebeltöpfchen, Brotbehälter und Vogelhäuschen entstehen, aber auch zarte Kunstwerke für die Wand.

Gruppenleiterin Thekla Golinski kann sich da auf ihre siebenköpfige Truppe voll und ganz verlassen. Alle sind seit langen Jahren in der Keramikwerkstatt dabei. Albrecht Gabriel etwa arbeitet seit 25 Jahren bei der Lebenshilfe mit Ton und hat ein besonderes Händchen für Töpfchen mit Deckel oder runde Vogelfutterhäuschen. Seit Mitte September wird mit Hochdruck geformt, gebrannt und lackiert. „Die meisten Stücke gehen durch drei bis vier Hände, bevor sie fertig sind“, erzählt Thekla Golinski.

Und wie ihre Mitarbeiter freut sie sich in jedem Jahr besonders auf die Momente, wenn ihre handgefertigten Dinge glückliche Abnehmer finden. Auf den Weihnachtsmärkten in Tangermünde, Stendal und Magdeburg, aber auch beim Klosterweihnachtsmarkt in Jerichow ist die Tangerhütter Keramiktruppe inzwischen zu finden. Dort ist fast immer auch ein Mitarbeiter der Werkstatt dabei, denn zu sehen, wie selbst Hergestelltes verkauft wird, sei die beste Motivation, sagt Thekla Golinski.

Und auch bei der vorweihnachtlichen Begegnung in den Tangerhütter Werkstätten am kommenden Sonnabend, 19. November, werden ihre Kunstwerke zu haben sein –

so wie viele andere Dinge aus eigener Produktion. Näherei, Floristik und Hauswirtschaft bereiten sich ebenso seit Wochen auf den Jahreshöhepunkt im Advent vor. Kinder können wieder ihre Kuschtiere kostenlos waschen lassen, der Weihnachtsmann wird vor Ort sein und auch die Theatergruppe des Wohnverbundes wird um 12.30, 13.30 und 15 Uhr für Überraschungen sorgen.

Los geht es am Sonnabend um 11 Uhr mit der Eröffnung im Foyer. Ab 12 Uhr wird sich zu jeder vollen Stunde der Weihnachtsmann sehen lassen und auch die Musikerfabrik Stendal ist um 11.45 Uhr und um 13.45 Uhr mit Nachwuchsmusikern zu erleben. Wer Lust hat, kann sich einer Führung

durch die verschiedenen Arbeitsbereiche anschließen oder am Werkstattquiz teilnehmen.

Wunschzettel an den Weihnachtsmann werden entgegen genommen und auch Weihnachtsbasteleien angeboten. Für ein deftiges Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Grünkohl und Glühwein sowie frische Waffeln wird gesorgt sein und sogar einen Flohmarkt soll es wieder geben.

Wer die einzelnen Arbeitsbereiche der Lebenshilfe in Tangerhütte an dem Tag kennenlernen will, der wird auch in der Keramikwerkstatt landen. Dort ist Albrecht Gabriel dann an der Töpferscheibe zu erleben, er berichtet über seine Arbeit und zeigt, wie Kreatives aus Ton entsteht.